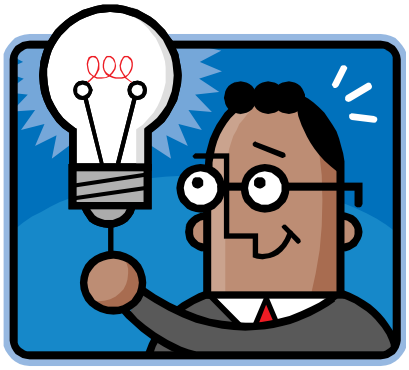
„SMARTE" ZIELE



Es ist immer schon mal gut, wenn du Ziele hast, denn wer nicht weiß, wo er hin will, kommt irgendwo an.
Ziele helfen dabei unser Handeln zu steuern, gute Ziele helfen dabei, die Ziele auch zu erreichen. Besonders gut sind „smarte" also kluge Ziele.
SMART ist eine Formel, mit der du Ziele so formulieren kannst, dass du sie wahrscheinlicher erreichen und umsetzen kannst:

Mein Ausgangsziel:

S	pezifisch	
M	essbar	
A	ttraktiv	
R	ealistisch	
T	erminiert	

Beispiel:
Das Ziel „Ich werde besser in der Schule" wird nicht sehr viel beim Umsetzen helfen, weil es nicht spezifisch (in welchen Fächern?), nicht messbar (was heißt besser), nicht attraktiv (warum eigentlich?), nicht realistisch (ein großes Vorhaben!) und nicht terminiert ist (bis wann…)

Besser wäre das Ziel:

Bis Ende des nächsten Halbjahres (terminiert) **möchte ich mich in jedem Hauptfach** (spezifisch) **um eine halbe Note** (messbar, realistisch) **verbessern, denn ich möchte Chemikant bei der BASF werden, weil mich das sehr interessiert** (attraktiv) und dafür muss sich mein Schnitt in den nächsten zwei Schuljahren noch um 0,8 verbessern.